

# TechniSat DigiPlus STR 1

## Eleganter CI Receiver mit LCD Display

**Klobige CI Receiver** mit Segmentanzeige gibt es mittlerweile zur Genüge, umso mehr freut sich der TELE-satellite Testredakteur, wenn er ein elegantes und vor allem mit einem großartig lesbaren Display ausgestattetes Gerät wie den neuen TechniSat DigiPlus STR1 in die Hände bekommt. Der in handlicher Verpackung gelieferte Receiver überzeugt sowohl

durch seine äußeren als auch seine inneren Werte. Auf den ersten Blick sticht sofort das große und extrem gut lesbare LCD Display, das in der Mitte der Frontseite prangt, ins Auge. Links davon befinden sich gut versteckt hinter einer Klappe zwei integrierte Kartenleser für die Verschlüsselungssysteme Conax und Cryptoworks.

LOF Werte für das C-Band und für Zirkular-LNBs vorhanden und wer unbedingt seine S-Band Antenne mit dem neuen TechniSat Receiver verbinden möchte, der kann die dafür notwendigen LOF Werte auch manuell eingeben. Eine

Signal- und Qualitätsanzeige berichtet übrigens ständig über das aktuell empfangene Signal, so können alle Einstellungen direkt auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

Bevor sich der Installationsvorgang langsam

seinem Ende zuneigt überprüft der Receiver noch, ob neue Software über Satellit vorhanden ist, bevor zu guter Letzt die Programmverwaltung aufgerufen wird. Der Benutzer muss nun zwischen dem bereits erwähnten ISIPRO System und einem automatischen Kanalsuchlauf aller oder nur frei empfangbarer Programme wählen. Wir haben als erstes testweise das ISIPRO System aktiviert, das auch sofort mit dem Download einer aktuellen Kanalliste begonnen hat, der in knapp einer Minute erledigt war. Etwas länger, nämlich ca. 8 Minuten, benötigte der DigiPlus STR1 für den Download aktueller SFI Daten. Dieses System entspricht in etwa dem gewohnten EPG Programmführer, nur ist es einerseits redaktionell aufbereitet und bietet damit eine Vielzahl an Sortier- und Suchfunktionen und es ist andererseits als einzelner Download für alle größeren Sender und bis zu einer Woche im Voraus verfügbar.

Nach erfolgreichem Abschluss des Installationsassistenten schaltet der Receiver auf den ersten empfangbaren Sender um. Die sofort eingeblendete und übersichtlich gestaltete Info Leiste zeigt den aktuellen Programmplatz und Namen sowie den Titel der gerade laufenden Sendung. Diese Informationen werden übrigens auch über das LCD Display direkt am Gerät ausgegeben und können auch aus größerer Entfernung noch gut gelesen werden. Die Umschaltgeschwindigkeit des DigiPlus STR1 ist mit knapp unter einer Sekunde ausgezeichnet, desweiteren konnten direkt nach dem Umschalten keinerlei Bild- oder Tonstörungen festgestellt werden.

Da wir für unseren Test Österreich als Gerätestandort eingetragen haben, wurden alle



Zu unserer großen Überraschung war einer der beiden Schächte bereits mit einer für 30 Tage freigeschalteten TechniSat Smartcard zum Empfang des umfangreichen Radio Bouquets auf ASTRA 19,2° Ost belegt. Wer an den Programmen Gefallen gefunden hat, der findet im Lieferumfang auch gleich die Bestellunterlagen für eine dauerhafte Freischaltung der Smartcard. Rechts neben dem Display finden sich 6 Tasten zur Steuerung des DigiPlus STR1 ohne Fernbedienung, diese sollte aber trotzdem stets mit frischen Batterien versorgt sein, denn nur so lassen sich auch wirklich alle Funktionen des Receivers nutzen.

Da wir gerade beim Thema Fernbedienung sind: TechniSat verfolgt hier eine sehr klare Linie und versucht, allen Geräten kontinuierlich die gleiche Fernbedienung beizulegen. Wer also bereits einmal ein TechniSat Gerät sein Eigen genannt hat, der wird auch mit der Fernbedienung des DigiPlus STR1, die übrigens sehr gut in der Hand liegt und deren Tasten einen angenehmen Druckpunkt aufweisen, sofort zu Recht kommen.

Auf der Geräterückseite findet

man 2 Scart Anschlüsse, 3 RCA Buchsen für Stereo Audio und Video, einen digitalen Audio Ausgang (coaxial und optisch) sowie den Sat-ZF und einen Service Anschluss. Vermisst haben wir einen mechanischen Netzschalter, einen Sat-ZF Durchschleifausgang sowie eventuell einen S-Video Ausgang und einen UHF Modulator.

Die vom Hersteller beigelegte Bedienungsanleitung ist in gewohnter TechniSat Qualität und somit sehr ausführlich, gut bebildert und sollte auch für absolute Anfänger eine hilfreiche Unterstützung darstellen.

### In der Praxis

Nach dem ersten Einschalten startet der Receiver sofort den Installationsassistenten, der Schritt für Schritt durch die Einrichtung aller notwendigen Parameter führt. Als erstes wird die gewünschte OSD Sprache abgefragt, zur Wahl stehen Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch und Spanisch. Eine zweite Sprachvariante mit den Sprachen Englisch, Türkisch, Tschechisch, Ungarisch und Bulgarisch ist ebenso verfügbar.

Die im nächsten Schritt folgende Wahl des eigenen Standorts bietet eine große Auswahl und umfasst Deutschland, Schweiz, Großbritannien, Spanien, Niederlande, Türkei, Dänemark, Norwegen, Russland, Luxemburg, Österreich, Tschechische Republik, Frankreich, Italien, Belgien, Polen, Schweden, Finnland und Griechenland. Sollten Sie sich nun fragen, wozu denn der Receiver überhaupt am Standort des Benutzers interessiert ist, so lautet die Antwort ganze einfach ISIPRO. Das ISIPRO System wurde von TechniSat entwickelt, um den Benutzern jederzeit top aktuelle und länderspezifisch angepasste Kanallisten anbieten zu können. Sobald neue Sender aufgeschaltet oder entfernt wurden, erkennt der Receiver das automatisch und lädt über Satellit die aktualisierte Kanalliste. Die Zeiten von mühsamen Sendersuchläufen und das stundenlange Sortieren der Kanalliste sind damit vorbei.

Der nächste Schritt beschäftigt sich mit der vorhandenen Empfangsanlage. Selbstverständlich ist der Receiver sowohl zum gängigen DiSEqC System als auch zur ebenfalls von TechniSat vertriebenen und in der TELE-satellit bereits vorgestellten Multityenne zum gleichzeitigen Empfang mehrerer Satelliten kompatibel, auf Wunsch kann auch ein DiSEqC Motor gesteuert werden. Die ab Werk vorprogrammierte Satellitenliste enthält alle in Europa gebräuchlichen DTH Satellitenpositionen und kann auf Wunsch um bis zu 13 manuell hinzugefügte Einträge erweitert werden.

Der DigiPlus STR1 bietet weiters Unterstützung für diverse LNB Typen, angefangen vom Single über das Quattro LNB bis zu den hauseigenen Einkabellösungen (Disicon Serie). Weiters sind auch bereits entsprechende



deutschsprachigen Sender inkl. deren österreichischer Ableger durch das ISIPRO System geladen, weiters sind auch die großen deutschen Pay-TV Anbieter an vorderer Stelle in der Kanalliste verfügbar. Hätten wir als Standort z.B. die Schweiz gewählt, so wären deren lokale Programme und Ableger der großen deutschen Sender an die vorderste Stelle gereiht worden. Insgesamt also ein gut durchdachtes und ausgesprochen praktisches Feature. An dieser Stelle sei auch angemerkt, dass die sogenannten Optionskanäle verschiedener Pay-TV Anbieter ebenfalls problemlos unterstützt und dargestellt werden.

Zum Kanalwechsel genügt ein Druck auf die OK Taste, sofort klappt die übersichtliche Programmliste auf, das aktuelle TV Programm wird dabei weiterhin in einem verkleinerten Fenster im rechten oberen Bereich dargestellt. Neben der reinen Programmansicht kann die Kanalliste auch nach Providern sortiert werden, sowie zu jedem Programm, sofern verfügbar, die aktuelle EPG Info angezeigt werden.

Ein Druck auf die SFI Taste öffnet das redaktionell aufbereitete und deshalb auch für eine Vielzahl von Sendern verfügbare EPG System. Verschiedene Modi wie z.B. eine Übersicht, was gerade auf den einzelnen Sendern läuft, sowie die Gesamt- und Detailübersicht der verfügbaren Programme sind in Sekundenschnelle abrufbar.

Durch einen Druck auf die rote Funktionstaste können Timereinträge hinzugefügt werden, wobei der DigiPlus STR1 zwischen einem Videorekorder Timer und einem Senderwechsel Timer trennt. Letzterer unterscheidet sich vom Videorekorder Timer dadurch, dass lediglich zur gewählten Zeit auf das gewünschte Programm umgeschaltet wird, während der Receiver beim Videorekorder Timer in einen gesperrten Betriebsmodus wechselt, so dass niemand versehentlich während der Aufnahme das Programm umoder den Receiver ausschalten kann.

Wer sich bis jetzt über die Qualität des CVBS Signals über Scart geärgert hat, der kann im Einstellungs Menü auf Wunsch die Ausgabe auf RGB oder S-Video umstellen sowie die automatische 16:9 Umschaltung aktivieren. Auch der Jugendschutz kommt bei TechniSat nicht zu kurz und so können neben einer generellen Pin Sperre

des gesamten Menüsystems auch einzelne TV und Radio Sender vor den neugierigen Blicken des Juniors geschützt werden.

So praktisch das ISIPRO System auch ist, es können trotzdem niemals alle gewünschten Programme enthalten sein, für uns Grund genug, einen genaueren Blick auf die manuelle Kanalsuche zu werfen.

Das Sendersuchlaufmenü bietet vier verschiedene Modi, nämlich die automatische Suche auf allen vorhandenen Satelliten, die Suche auf einzelnen Satelliten oder Transpondern sowie die manuelle Suche mit PID Eingabe für die DXer. In allen vier Modi kann jeweils gewählt werden, ob alle Programme oder nur frei empfangbare Sender eingelesen werden sollen. Ein Blick in die Transponderdaten verriet übrigens, dass diese ziemlich aktuell sind. Für unseren Probesuchlauf auf einem 80 Transponder Satelliten benötigte der DigiPlus STR1 etwas mehr als 8 Minuten, und liegt damit in unserer internen Wertung im guten Mittelfeld.

Nicht ganz so rosig sah es mit dem Empfang von sehr schwachen Signalen aus, erst ab einem C/N von ca. 5 dB kann der Receiver die Signale verarbeiten und störungsfrei darstellen. So war es uns leider nicht möglich, am Teststandort Wien mit einer 120cm Antenne den relativ schwach empfangbaren Horizontalbeam des NILESAT 7° West einzulesen und auch der Teststandort Berlin meldete beim ASTRA2D Empfang auf 28,2° Ost (ebenfalls mit 1,2m Antennendurchmesser) keinen bis wenig Erfolg.

Das eher magere Ergebnis bei der Tunerempfindlichkeit konnte der DigiPlus STR1 aber sofort beim SCPC Empfang wieder ausgleichen, unser Testtransponder mit einer Symbolrate von 1142 KS/s wurde problemlos eingelesen und störungsfrei dargestellt.

Große Freude wird garantiert bei allen Radio Fans aufkommen, nachdem sie das erste Mal zwischen TV und Radiomodus gewechselt haben, denn auch im Radiobetrieb zeigt der DigiPlus STR1 gut lesbar das aktuelle Programm und sogar, falls verfügbar, die aktuellen EPG Infos an. Somit ist es nun endlich nicht mehr nötig, zum Radioempfang auch das TV Gerät einzuschalten, denn selbst die Kanalliste mit allen TV und Radio Programmen wird in verkleinerter Form im Display dargestellt.

## Expertenurteil



Thomas Haring  
TELE-satellit  
Test Center  
Österreich

+

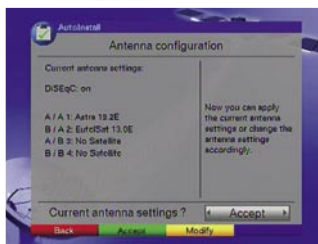
Der TechniSat DigiPlus STR1 ist der ideale Receiver für jedes Wohnzimmer und jede Altersgruppe. Er ist einerseits sehr leicht zu bedienen und beseitigt dank des Installationsassistenten und des ISIPRO Systems so manche Hindernisse, die bei der Einrichtung herkömmlicher Digitalreceiver auftreten können. Andererseits bietet er auch dem ambitionierten Anwender und den Profis genügend Einstellungsmöglichkeiten. Der SCPC Empfang ist sehr gut und dank des SFI Systems kann der Benutzer auf eine vollwertige, elektronische Programmzeitschrift zugreifen, die andere Geräte in dieser Form nicht bieten können.

—  
Anschlußseitig hätten mechanischer Netzschalter, ein Sat-ZF Ausgang und ein UHF Modulator nicht geschadet.

## TECHNIC DATA



Hersteller	TechniSat Digital GmbH, 54550 Daun/Deutschland
Tel.	+49-(0) 65 92 / 712-600
Fax	+49-(0) 65 92 / 49 10
E-Mail	http://www.technisat.de/de/kontakt.shtml
Modell	DigiPlus STR1
Funktion	Digitaler CI-Satellitenreceiver mit 2 integr. Kartenlesern
Kanalspeicher	5000
Satelliten	33
Symbolraten	1-45 Ms/sec.
SCPC kompatibel	ja (im Test ab ca. 1,142 Ms/s)
USALS	nein
DiSEqC	1.0 / 1.2
Scart Anschlüsse	2
Audio/Video Ausgänge	3 x RCA
UHF Modulator	nein
0/12 Volt Ausgang	nein
Digitale Audio Ausgang	ja (optisch und koaxial)
EPG	ja
C/Ku-Band kompatibel	ja
Stromversorgung	180-250 VAC, 50 Hz



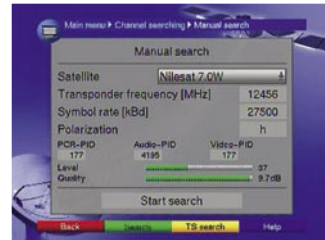
Antennenkonfiguration |



Hauptmenü |



SCPC Empfang |



Kanalsuchlauf |



Download der ISIPRO Kanalliste |